



Ruhestand und Perspektive in Minden-West

Minden-West. Apostel Stefan Pöschel besuchte am Sonntag, dem 23.7.2023 die Gemeinde Minden-West, um mit den Gläubigen den Gottesdienst zu feiern, aber auch um zwei bewährte Amtsträger in den Ruhestand zu verabschieden und gleichzeitig die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Apostel Pöschel diente mit dem Bibelwort aus Jesaja 52,7: „Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße des Freudenboten, der da Frieden verkündigt, Gutes predigt, Heil verkündigt, der da sagt zu Zion: Dein Gott ist König!“

Freudige Weitergabe der Botschaft Jesu Christi

Der Tenor der Predigt lag dabei auf der Aufforderung an den Christen, die Frohe Botschaft von Jesus Christus freudig weiterzutragen, auch wenn „Berge“ wie Schwierigkeiten, Belastungen oder Sorgen im Leben dieses nicht immer leicht machen.

Verglichen wurde dies in der Predigt mit den damals im Exil lebenden, deportierten Israeliten sowie den in Jerusalem verbliebenen Menschen, denen vom Propheten Jesaja die göttliche Zusage übermittelt wurde, dass sie in ihre Heimat zurückkehren könnten und der zerstörte Tempel wiederaufgebaut werden würde: eben eine freudige Botschaft, die von Boten über die Berge zu den Menschen gebracht wurde.

Gott ernst nehmen

Der scheidende Vorsteher der Gemeinde Minden-West, Priester Ralf Pretzer, beschrieb in seiner letzten Predigt als aktiver Amtsträger, wie er selbst unseren Gott in den vergangenen Jahren immer wieder erleben durfte, auch bei wechselnden äußeren Gegebenheiten. Er hob den Rat hervor, den Herrn ernst zu nehmen. Vorsteher Ralf Pretzer sprach auch für den weiteren zukünftigen Ruheständler, Diakon Wilfried Ladendorff, der sich seit 1982 in der Gemeinde und in der Sonntagsschule eingesetzt hatte.

Uneitelkeit und Zurückhaltung

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls wurden diese beiden Brüder nach 30 bzw. 41 Jahren aktiven Dienstes im Ehrenamt mit dem Dank der Kirche und des Apostolats von Apostel Stefan Pöschel in den Ruhestand verabschiedet. Uneitelkeit und Zurückhaltung in ihrer Aufgabe wurden vom Apostel besonders hervorgehoben.

Priester Ralf Pretzer war über 30 Jahre in verschiedenen Amtsstufen tätig. Die letzten fünf Jahre in der Beauftragung als Vorsteher der Gemeinde Minden-West. Die Arbeit mit jungen Menschen liegt ihm sehr am Herzen. So war er auch zehn Jahre seines Ehrenamtes als Jugendbegleiter in der Gemeinde aktiv.

Anschließend beauftragte der Apostel Priester Ingo Steg als zukünftigen Vorsteher für die Gemeinde Minden-West und riet ihm, es wie ein Gärtner zu tun, der seine Pflanzen genau kennt und um ihre Unterschiedlichkeit weiß. Durch Handauflegung empfing Priester Steg dann die entsprechende Amtsvollmacht.

Die Gemeinde bedankte sich nach dem Gottesdienst bei den beiden Brüdern, die jetzt in den wohlverdienten Ruhestand gehen, und wünschte dem zukünftigen Gemeindevorsteher Ingo Steg alles Gute für die Zukunft.

26. Juli 2023

Text: mb

Fotos: th



